Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 85 (2007)

Heft: 9

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 85. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstrasse 55, Postfach 2199, 8027 Zürich Telefon 044 283 89 13, Fax 044 283 89 10 Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle, Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich

www.pro-senectute.ch

Chefredaktor/Geschäftsleiter

Emil Mahnig (mg)

Redaktionsleitung

Marianne Noser (nom)

Leitung Bildredaktion

Nicole Spiess

Redaktion

Martin Hauzenberger (hzb), Annegret Honegger (agh), Heidi Jauch (juh), Esther Kippe (ki), Usch Vollenwyder (uvo), Karin Zahner (zak)

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Reto Baer, Alfred Ernst, Gallus Keel, Martin Mezger, Katja Schori, Kurt Seifert (kas), Jack Stark, Susanne Stettler, Dr. Rudolf Tuor, Christine Walch

Grafik/Layout/Produktion

Nadia Lattmann (verantw.), Cordula Klaus,

Petra Winterhalter (Korrektorat) Bildarchiv der Zeitlupe

www.bildlupe.ch, Barbara Giezendanner

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Heidi Müller, Belén Delay

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13, Zeitlupe, Postfach 2199, 8027 Zürich, zeitlupe@pro-senectute.ch

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausgaben jährlich CHF 42.-, Europa CHF 50.-(EUR 34.-), übriges Ausland CHF 60.-,

Einzelverkaufspreis CHF 5.- (am Kiosk erhältlich)

Zeitlupe als Hörzeitschrift

SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32 Inserate Ziegler Druck- und Verlags-AG, Postfach 778, 8401 Winterthur,

Monika Egli, Telefon 052 266 99 85;

Mariano Fanni, Telefon 052 266 98 11

Kleinanzeigen Tarife/Adresse auf Seite 70

Druckvorstufe Bilder Litho Studio Wetzikon AG

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur Auflage 72342 Exemplare, 500 gratis (WEMF 2006), Leserschaft 152 000 (MACH 2006) - ISSN 1420-8180 Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann die Redaktion keine Haftung übernehmen.

Die Hatt-Bucher-Stiftung ermöglicht EL-Bezügerinnen und -Bezügern das Gratisabonnement der Zeitlupe. Herzlichen Dank für die Unterstützung. (Einzelheiten bei Ursula Karpf, Telefon 0442838913)



Die nächste Zeitlupe erscheint am 25. September 2007.

Volkstümliches aller Art in der Zeitlupe

it der Zeitlupe wollen wir Ihnen - liebe Leserinnen und Leser - jeden Monat etwas Heimat, Geborgenheit und Zuhause in den Briefkasten und in den Wohnraum bringen. Unsere Heftinhalte stimmen wir denn auch nach bestem Wissen so ab, dass wir möglichst viele von Ihnen erreichen und für unsere Themen interessieren können.

Volksmusik ist sicher etwas, was Sie interessiert. Unser Redaktor Martin Hauzenberger ist selber Musiker, Berner Chansonnier, Hackbrettspieler, Gitarrist und vieles mehr. Musikalisch vielseitig und vielsaitig interessiert. Im Schwerpunktthema schreibt er über die spannende Szene im Schweizer Musikschaffen. Ein Spiel ohne Grenzen - von Volks- und Folkmusik. Eigentlich müsste man den Beitrag hören statt lesen. Aber allein schon der Text und die Bilder illustrieren die vielfältige und lebendige Szene hervorragend.

Hören statt lesen, stimmt aber tatsächlich, wenn wir über unser neuestes Hörbuch berichten: Ex-Tagesschau-Mann Heinrich Müller verbrachte drei Tage im Aufnahmestudio, um ausgewählte Geschichten aus unserm Buch «Das waren noch Zeiten...» aufzunehmen. Wer also nicht lesen will oder nicht mehr lesen kann, hat mit dem Hörbuch eine wunderbare Gelegenheit, alte Erinnerungen aufzufrischen und die

eigenen Erlebnisse aus der Jugendzeit wieder lebendig werden zu lassen (Seite 18).

Emil Mahnig

Chefredaktor

Erinnerungen an sportliche Höchstleistungen sind bei Harry Knüsel aufgekommen. Der Schwingerkönig von 1986 liess sich für unseren neuesten TV-Spot auf den Rücken legen. Rechtzeitig zum Eidgenössischen



Unser Interviewgast Eveline Hasler mit Zeitlupe-Redaktorin Usch Vollenwyder.

in Aarau sehen Sie unsere TV-Werbung jeweils im Umfeld der Berichterstattung zum grossen Schwingfest. Damit wollen wir neue Leserinnen und Leser gewinnen, welche die Zeitlupe kennenlernen sollen. Nach der Mundpropaganda sicher die zweitbeste Werbemöglichkeit. Und in der vorliegenden Zeitlupe sehen Sie die wunderschönen Bilder der starken Mannen vom Brünigschwinget (Seite 44).

Und schliesslich möchte ich Sie noch auf unsere Interviewpartnerin Eveline Hasler und ihr neuestes Buch «Stein bedeutet Liebe» hinweisen. Eine Bestsellerautorin, die sich akribisch genau in ihre Figuren und deren Lebensgeschichten hineinlebt, die sucht, forscht und findet. Lesen Sie das spannende und tiefgründige Interview mit Eveline Hasler ab Seite 30.

Viel Lesevergnügen und eine gute Zeit wünsche ich Ihnen!